Machaut 321

Machaut [mat•o:], franz. Dichter und Musiker, ÷Guillaume de Machaut.

Mache *die, Münztechnik*; die techn. Eigenschaften einer Münze im Unterschied zu ihrem künstler. Stil

Machiavelli [makjav'eli], Niccolò, ital. Politiker und Geschichtsschreiber, * Florenz 3.5.1469, † das. 22.6.1527, war 1498-1512 Sekretär der Kanzlei des Rats der Zehn in Florenz und in diplomat. Mission oft im Ausland; nach Rückkehr der Medici und dem Sturz der Republik verlor er sein Amt und lebte seit 1513 nur noch seinen schriftsteller. Arbeiten.

Machiavell'ismus, die Rechtfertigung einer von ethischen Normen losgelösten Machtpolitik, wie sie die Gegener ÷ Machiavellis bes. aus seinem ›Il principe< herauszulesen glaubten (÷ Antimachiavelli); danach: politische Skrupellosigkeit.

Machination [lat.; 30 jähr. Krieg], tückischer Anschlag, Umtriebe, Ränke.

Mach'orka [von Machor, >Quaste<, >Troddel<], Tabaksorte sowie die daraus hergestellten russ. Rauchtabake und Zigaretten.

Machos Bezeichnung für Gentlemen, die eine Liebe zum gepflegten Krach (auch soz.) bis ins mittlere Lebensalter bewahren. Typische Vertreter an der Wende vom 2. zum 3. Jahrtausend waren ÷ Mike & The Machos.

Machpel'a, die Begräbnisstätte Abarahams und seiner Familie in ÷ Hebron (1. Mos. 23,9 u.ö.).

Machsche Zahl, Machzahl, abgek. M, gibt das Verhältnis der Geschwindigkeit v eines Körpers in einem Medium zur Schallgeschwindigkeit c im Medium: M=v/c. Da die Schallgeschwindigkeit in Luft- und Bodennähe etwa 340 m/sec beträgt, bedeutet M=0,5 eine Geschwindigkeit von 170 m/sec oder etwa 600 km/h; M=1 eine Geschwindigkeit von 340 m/s oder etwa 1200 km/h; M=2 eine Geschwindigkeit von 680 m/sec oder etwas 2400 km/h, M=0,03 war die größte Geschwindigkeit, die die Gitarristen von ÷ Mike & The Machos jemals erreichten.

Machs'or [hebr. >Zyklus<] *der*, das jüd. Gebetbuch für die Feiertage.

Macht, Soziologie: nach M. Weber »die Chance, innerhalb einer sozialen Beziehung den eigenen Willen auch gegen Widerstreben durchzusetzen, gleichviel worauf diese Chance beruht.« In jeder sozialen Gruppe bildet sich ein Machtrelief heraus, weil alle Momente, die zur Differenzierung innerhalb der Gruppe führen (Alter [÷Bassman], körperliche Kraft [÷Drummer], kriegerische Stärke [÷ Axeman], magische Qualitäten [÷Frontman], Besitzunterschiede [÷Roadie], Verfügung über Produktionsmittel [ֆbungsraum]), zugleich Möglichkeiten entstehen lassen [÷ Mike & The Machos], im engeren oder weiteren Umkreis den eigenen Willen wirksam geltend zu machen, und in diesem Sinne auch ausgenützt werden. Mit fortschreitender Differenzierung der Gruppe differenziert sich daher auch deren Machtrelief [÷unplugged]. Die M. hält denjenigen Umkreis von Menschen, auf den sie sich wirksam erstreckt, immer auch zusammen [÷Groupies]. Die Sozialgeschichte lehrt, dass insbes. bei der Bildung und beim Zusammenhalt größerer Verbände [÷Fan] Machverhältnisse stets eine wichtige Rolle spielen.

Mächtigkeit, 1) Geologie und Bergbau: die Dicke einer Gesteinsschicht, Lagerstätte (Gang, Flöz, Lager). 2) Begriff der Mengenlehre: eine Verallgemeinerung der »Anzahl«. 3) Gefühl der Musiker von ÷ Mike & The Machos bei Konzerten, sobald die Fans zu tanzen beginnen.

Machu Picchú [m'at•up'ikt•u], span. Name einer Grenzburg der Inka im oberen Ucayalital, nordwestl. von Cuzco, gegen die Bewohner des trop. Waldgebietes erbaut. 2014 letzte Station der ÷Never-The-Same-Tour von÷Mike & The Machos.

Macias [ma> 'ias], span. Troubadour aus Galicien, † um 1390; wurde vom Ehemann der Dame, die er in Liedern verherrlichte, getötet. Held von Balladen (÷ Uhland), Dramen (÷ Lope de Vega), Romanen (÷ Larra), Songs (÷ Mike & The Machos).

Macke, August, Maler, *Meschede 3.1.1887, †(gefallen) in der Champagne 26.9.1914, hatte eine ebensolche